

Covid-19 Präventionskonzept Kinderhilfswerk Kinderlager

Vor der Veranstaltung

- Die Eltern werden über dieses Präventionskonzept informiert und sind dazu angehalten, ihren Teil zur Erfüllung beizutragen.
- Kinder, die augenscheinlich nicht vollständig gesund sind, in deren Familien- oder Freundeskreis ein positiver Corona-Test oder der Verdacht auf eine Erkrankung an Covid-19 besteht, dürfen nicht am Lager teilnehmen.
- Laut Verordnung müssen die Teilnehmer*innen den Nachweis einer geringen "epidemiologischen" Gefahr (siehe §1 Abs 2) erbringen. Hierfür ist vorgesehen, dass sie entweder genesen, getestet oder geimpft sind. Sollte kein Nachweis erbracht werden können, ist ausnahmsweise ein SARS-CoV-2-Antigentest zur Eigenanwendung unter Aufsicht des/der Betreuer*in durchzuführen. Das negative Testergebnis ist für die Dauer des Aufenthalts bereitzuhalten.
- Den Kindern sind mehrere, je nach zurzeit gültigen Standards und dem Alter entsprechend, passende MNS-Masken bzw. FFP 2 Masken mitzugeben (bitte mit dem Namen kennzeichnen).
- Die Eltern müssen während der gesamten Zeit des Camps erreichbar sein, um ihr Kind im Notfall abholen zu können. Während der Zeit des Camps sollten Eltern also keinen Urlaub im Ausland verbringen.
- Die Eltern werden angehalten, ihr Kind selbst zum Veranstaltungsort zu bringen und wieder abzuholen. Der kostenlose Shuttleservice ab Hauptbahnhof Linz soll nur in Anspruch genommen werden, wenn dies nicht anders möglich ist.
- Die Betreuer*innen werden ebenfalls über das Präventionskonzept aufgeklärt und tragen ihren Teil zur Erfüllung bei.

Während der Veranstaltung

- Zu Beginn der Veranstaltung werden bestimmte Personen und Räume definiert, um die Schutzmaßnahmen umsetzen zu können.
- Die Handys der Kinder werden eingesammelt und von den Betreuer*innen nur bei Bedarf kurzzeitig ausgegeben.
- Es erfolgt eine Einschulung der Hygienemaßnahmen inkl. richtiger Händewaschtechnik.
- Standorte der Hygienemittel werden den Teilnehmer*innen bekanntgegeben.
- Es wird eine Kiste mit Desinfektionsmittel, Desinfektions-Einwegtüchern, Küchenrolle, 5 MNS-Masken, 5 FFP3, 5 FFP2 Masken und 10 Paar Einweghandschuhen bereitgestellt. Diese Inhaltsliste wird täglich geprüft und ggf. ergänzt.
- Da die Gruppengröße von 20 Teilnehmer*innen nicht überschritten wird, ist es nicht erforderlich, die Teilnehmer*innen in kleinere Gruppen zu unterteilen.
- Regelmäßiges Händewaschen ist verpflichtend.
- Schlafplätze sind mit dem gesetzlich vorgeschriebenen Abstand zu benutzen oder nach den aktuell geltenden Vorgaben zu trennen.
- Die Hände müssen vor der Zubereitung von Mahlzeiten desinfiziert werden.
- Körperkontakt bei Sport, Spielen und sonstigen Aktivitäten soll größtmöglich vermieden werden, es sei denn, die Teilnehmer*innen leben im gleichen Haushalt.
- Jeden Morgen erfolgt eine tägliche Unterweisung über die Schutzmaßnahmen.

Im Falle eines Covid-19 Verdachts

- Die Person, der der Verdacht zugeschrieben wird, mit Corona infiziert zu sein, wird von den anderen räumlich getrennt.
- Für alle gilt dann die Verpflichtung, einen Mund-Nasenschutz zu tragen.
- Die Gesundheitsbehörde wird unter der Rufnummer: (+43)1-16117 verständigt.
- Die Eltern werden verständigt, dass ihre Kinder schnellstmöglich abzuholen sind.
Adresse: Rychnov 20, 38241 Rychnov nad Malsí (Dolní Dvoriste), Tschechien

Zur Kenntnis genommen

Name

Datum, Unterschrift